

Karrierperspektiven für Nachwuchswissenschaftler:

IQU Sommerschule

Wer hat sich in der Zeit als Doktorand oder Postdoc neben seiner Forschung schon Gedanken über Mitarbeiterführung oder Förder- und Beschäftigungsangebote im Wissenschaftssystem gemacht? Der Übergang zum Leiter einer Arbeitsgruppe kommt manchmal schneller als man denkt. Oft sind Hürden zu bewältigen, die auf den ersten Blick unsichtbar und Thema keiner Vorlesung waren.

Einen kompletten „Werkzeugkasten“ für Nachwuchswissenschaftler bietet die IQU Sommerschule vom 8. bis 11. Oktober. Sie gibt Wegweiser im Dschungel des Wissenschaftssystems, der Förder- und Beschäftigungsangebote in Deutschland und Europa. Es geht um Führungsverantwortung, Netzwerkbildung in eigener Sache und eine überzeugende Präsentationstechnik mit Probeauftritt. Dazu gibt es einen Blick aus der Praxis mit Erfahrungsberichten und Denkanstößen. Am Ende jedes Seminartages besteht für jeden die Möglichkeit, in Einzelgesprächen über persönliche Teilziele und Visionen zu diskutieren. Die Sommerschule findet ganztags statt, sie beginnt jeweils um 10.00 Uhr und endet mit den Einzelgesprächen um 17.00 Uhr. Veranstaltungsort ist während des gesamten Programms der IQU-Seminarraum im Meinhard Heinze-Haus, Poppelsdorfer Allee 49, 1.Etage. Die Kosten betragen 250 Euro. Damit die Gruppe vom Ausbildungsstand her möglichst homogen ist, findet ein Auswahlverfahren statt. Anmeldeschluss ist der 31. August.

Anmeldeformular bitte anfordern bei Dorothea Tolkmitt, IQU-Career Center der Universität Bonn
E-Mail: iqu@uni-bonn.de. Informationen im Internet unter: www.uni-bonn.de/Forschung/IQU/Sommerschule_2007.html

Höher, weiter, schneller

Sportlich für die Uni



Foto: privat

◀ Treffsicher:

Evelyn Höller, Jura-Studentin im 8. Semester, kam von den Deutschen Hochschulmeisterschaften im Sport- und Bogenschießen in Berlin mit einem ersten Platz in der Rookie-Wertung Luftpistole zurück. Und mit der Mannschaft holte sie bei der Landesmeisterschaft NRW Silber. Für die nächsten Deutschen Hochschulmeisterschaften – Auswahlkriterium für die Universiade – sucht sie ambitionierte Mitstreiter. Kontakt: ehoeller@uni-bonn.de

▶ Ganz schön auf Rad:

Annette Pusch, Doktorandin in der Physiologischen Chemie, nahm an der Rhönrad-Weltmeisterschaft in Salzburg teil und stand punktgleich mit einer anderen Sportlerin im „Geradeturnen mit Musik“ auf der höchsten Stufe vom Siebertreppchen: Goldmedaille!



Foto: Anke Kölller



Foto: privat

▲ **Gut zu Fuß:** Die Geschichtswissenschaftler nahmen am Firmenlauf im Rahmen des Bonn-Marathons teil. In der Wertung der jeweils drei Bestzeiten über die Halbmarathon-Distanz konnten sie von 223 Einzelteamplatzierungen respektable Plätze 11 und 82 verbuchen: Professor Dr. Joachim Scholtyseck, Dr. Regine Jägers, Simon Ebert, Volker Ebert und die studentischen Hilfskräfte Stephan Fuchs, Jann Müller und Heiko Braun. Gut zu Fuß war auch das Team der Orient- und Asienwissenschaften: die Professoren Dr. Stephan Conermann und Peter Schwieger erliefen gemeinsam mit Dr. Dieter Ölschleger Platz 105 von 223.

Dr. Ralph Akoto ist Assistenzarzt an der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Universitätsklinikums. Früher war er selbst sehr erfolgreich im Judo und erlangte Meistertitel. Jetzt freut er sich über die Anfrage von Bundestrainer Frank Wieneke, sich als medizinischer Betreuer um die Deutsche Judo-Nationalmannschaft zu kümmern, wenn diese in Köln trainiert.

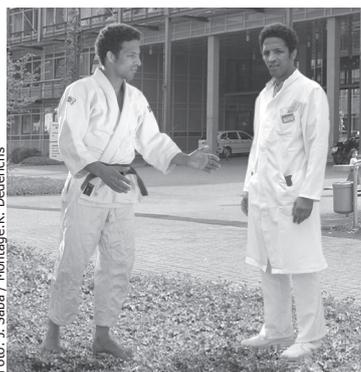


Foto: J. Saba / Montage: K. Dederichs

▲ **Ganz in Weiß:** Dr. Ralph Akoto ist Assistenzarzt an der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Universitätsklinikums. Früher war er selbst sehr erfolgreich im Judo und erlangte Meistertitel. Jetzt freut er sich über die Anfrage von Bundestrainer Frank Wieneke, sich als medizinischer Betreuer um die Deutsche Judo-Nationalmannschaft zu kümmern, wenn diese in Köln trainiert.

▶ **Wer sich innerhalb der Universität zum Ausgleich von Studium und Beruf sportlich betätigen möchte, findet unter den vielen Angeboten im Bonner Hochschulsport von Aerobic bis Yoga sicher etwas unter: www.sport.uni-bonn.de**





**Sei kein Frosch...
Spende Blut!**

Spendezeiten im Institut für Exp. Hämatologie und Transfusionsmedizin:

Mo. Mi. Fr.	07.30 - 10.00 Uhr
Di. und Do.	10.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr

weitere Infos unter:

Tel.: 0228/287-15174
 Fax: 0228/287-15189
blutspende@ukb.uni-bonn.de

© Foto: /Mediencenter, Institut für Pathologie LMB, G. Kemm, A. Lange, A. Dormagen, M. Stritt

Wer, was, wann, wo?

Das Internetportal für Alumni gibt die Antworten.

Besser online: Persönlich vernetzt und augenblicklich informiert mit dem kostenlosen Kontakt- und Service-Portal im Internet für Alumni der Universität Bonn. Jetzt anmelden und weitersagen.



ALTE FREUNDE

Was bietet das Alumni-Netzwerk?

Vieles – wann Sie wollen und wo Sie wollen! Im Internetportal für Alumni pflegen Sie Kontakte zu Ihren Studienfreunden, informieren sich über aktuelle Entwicklungen, Weiterbildungsangebote und Veranstaltungen an der Universität Bonn. In fach- und auf den Wohnort bezogenen Untergruppen tauschen Sie zielgerichtet Erfahrungen aus. Im internationalen Alumni-Netzwerk bleiben Sie Teil der „Bonner Universitätsfamilie“, erhalten oder behalten Ihre persönliche E-Mail-Adresse „...@uni-bonn.de“ und wählen zwischen attraktiven touristischen Sonderkonditionen für Ihren nächsten Besuch in Bonn. Wir wollen, dass Sie wiederkommen!

Wer kann mitmachen?

Alle – das Alumni-Netzwerk mit seinen Angeboten steht unseren Absolventen ebenso offen wie anderen Ehemaligen, den Professoren und Mitarbeitern sowie allen Studierenden der Universität Bonn, die aktiv Teil eines lebendigen Netzwerks sein möchten.

Was kostet das Alumni-Netzwerk?

Nichts – mit dem Internetportal für Alumni bietet Ihnen die Uni Bonn einen kostenlosen Service, um untereinander und mit der Universität in Verbindung zu bleiben sowie neue, anregende Kontakte zu knüpfen. Als lebendiger Teil der Bonner Universitätsfamilie sind Sie schließlich unsere Botschafter und tragen den Namen Ihrer Alma Mater in die große weite Welt.



NEUE ORTE



NEUE KONTAKTE



NEUE CHANCEN



DABEI BLEIBEN

Ja, ich will dabei sein:

www.alumni.uni-bonn.de